



die lobby für kinder

Aktionen zum Weltkindertag

Seit vielen Jahren begeht der Gießener Kinderschutzbund den Weltkindertag am 20. September mit Aktionen oder Festen zu einem bestimmten Motto. Im Folgenden stellen wir Ihnen unsere Veranstaltungen zum Weltkindertag der vergangenen Jahre vor:

Weltkindertag 2016 - Präventionstheater -

Der Gießener Kinderschutzbund feiert in 2016 sein 60. Jubiläum!

Aus diesem Anlass haben wir zum Weltkindertag 2016 Grundschul Kinder zu dem Theaterprojekt Zartbitter e. V. aus Köln in die Kongresshalle eingeladen. 400 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen von 9 Grundschulen aus Stadt und Landkreis Gießen besuchten die Vorstellung „Ganz schön blöd!“.

Mit viel Spielfreude und Musik vermittelten die beiden Schauspieler den Kindern, Vertrauen in die eigene Wahrnehmung zu haben und zwischen „schönen“ und „blöden“ Gefühlen zu unterscheiden. Durch das Spiel wurde ein gesundes Misstrauen gegenüber Grenzverletzungen gefördert. Ein Quiz, an dem die Kinder mit Begeisterung teilnahmen, machte die Unterschiede zwischen Petzen und notwendigem Hilfesuchen deutlich, und rief die Kinder zu Mut auf, zu den eigenen Ängsten zu stehen und sich in belastenden Situationen Hilfe zu holen.

Durch Spenden der Sparkasse Gießen und der Anstoß Stiftung konnte das Projekt finanziert werden.



Deutscher Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband Gießen e.V.



die lobby für kinder

Weltkindertag 2014 - Jedes Kind hat Rechte! -

Die Landesgartenschau in Gießen war ein sehr schöner Rahmen für das Weltkindertagsfest 2014 unter dem Motto „Jedes Kind hat Rechte!“. Die Landesgartenschau war Veranstalter und die ideellen Träger das Gießener Bündnis für Familie, UNICEF sowie der Gießener Kinderschutzbund, der federführend die Organisation übernahm.

Alle Gießener Vereine und Organisationen wurden eingeladen, das 2-tägige Kinderfest mitzugestalten – und 80 sagten zu, so dass ein breites Angebot an Spielen und Aktivitäten sowie ein vielseitiges Bühnenprogramm Kinder jeden Alters zum Mitmachen, Zuhören und Zuschauen einlud.

Am Stand des Gießener Kinderschutzbundes bastelten die Kinder Kinderrechte-Blumen während die Eltern sich über die Angebote des Kinderschutzbundes informieren konnten.





die lobby für kinder

Weltkindertag 2013

- Kinder sind die größten – wICHTig, es geht um mich! -

In 2013 feierte der Gießener Kinderschutzbund den Weltkindertag in Langgöns. Um dem Motto



sollte auf das Recht von Kindern und Jugendlichen auf Beteiligung an allen sie betreffenden Entscheidungen aufmerksam gemacht werden (Art. 12 der UN-Kinderrechtskonvention).

Dank der Unterstützung vieler ortsansässiger Unternehmen und Vereine konnte ein buntes Fest gestaltet werden. Hüpfburg, Kinderschminken, Mitmachaktionen und der Zauberer Michael O. sorgten für ein breites Angebot und einen erlebnisreichen Nachmittag.

Durch das Programm führte Lea Sofia Nikiforow, die auf der Bühne auch Lukas Schaba als Vizemeister beim Mini-Bike-Youngster-Coup interviewte und mit Niko Weimer den Tag musikalisch untermalte.





die lobby für kinder

Weltkindertag 2011

- Kinder haben was zu sagen! -

Am 17. September 2011 luden der Gießener Kinderschutzbund gemeinsam mit dem Bündnis für Familie und UNICEF zu einem großen Kinderfest auf dem Kirchenplatz und vor Karstadt ein. Das Motto lautete „Kinder haben was zu sagen!“.

Viele andere Organisationen konnten mit ins Boot geholt werden, so dass zahlreiche bunte und fröhliche Aktivitäten für die Kinder angeboten wurden.

Kinder haben was zu sagen!

Die Grußworte sprach Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz, die die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen hatte. Sie betonte, dass man nicht früh genug anfangen könne, die Kinder einzubeziehen und ihnen zu vermitteln, Demokratie zu leben. „Dafür müssen sie ernst genommen werden und eine Stimme haben“.

Der Kinderschutzbund griff das Motto auf und bastelte und dekorierte mit den Kindern Flüstertüten. Außerdem konnten kleine „Kummerpüppchen“ aus Wolle geflochten werden. Viele Kinder beteiligten sich, um mit Fingerfarben ein „Puzzlebild“ zum Weltkindertag zu malen.

Der Kinderschutzbund konnte Lea Sofia Nikiforow als Moderatorin gewinnen. Sie organisierte mit den Kindern kleine Spiele und stellte gemeinsam mit ihrem Musikpartner Nicolas Enriquez das selbstkomponierte Kindertagslied vor.



*Kinder haben was zu sagen,
und sie stellen viele Fragen,
hör ihnen zu und nimm dir Zeit –
sie sind ein Teil unserer Welt!*

Und auch das Kinderschminken vor Karstadt fand großen Zuspruch. Hier einen herzlichen Dank an das Warenhaus Karstadt, das wir als verlässlichen Partner bei der Durchführung unserer Aktionen an unserer Seite wissen.





die lobby für kinder

Weltkindertag 2010

- Kinderarmut – Gemeinsam Barrieren überwinden -

Im Jahr 2010 stand die Kampagne des Deutschen Kinderschutzbund zum Weltkindertag bundesweit unter dem Motto „Kinderarmut – Gemeinsam Barrieren überwinden“.

Aktion an Gießener Schulen

Im Rahmen der Kampagne zur Kinderarmut verteilten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ortsverbandes vor der Gesamtschule Gießen Ost, der Herderschule und der Ricarda-Huch-Schule vor Schulbeginn Flugblätter, um auf die Situation aufmerksam zu machen und die Schülerinnen und Schüler anzuregen, selbst Ideen zu entwickeln, was gegen Kinderarmut unternommen werden könnte.

Symbolisch wurden Hürden vor den Schulen aufgebaut, die es zu überwinden galt.



Straßenfest bei Karstadt

Unter dem Motto „Respekt vor Kindern“ veranstaltete der Kinderschutzbund Gießen gemeinsam mit der Gießener UNICEF-Gruppe im Rahmen des Weltkindertages ein Familienfest im Seltersweg. Dank der Unterstützung durch Karstadt konnten Aktionen für Kinder sowie Spaß, Unterhaltung und Musik für die ganze Familie angeboten werden.

In ihren Grußworten als Schirmherrin der Veranstaltung hob die Frauenbeauftragte Ursula Passarge vor allem hervor, dass es erst 10 Jahre her ist, dass in Deutschland ein „Recht auf gewaltfreie Erziehung“ im Bürgerlichen Gesetzbuch verankert wurde.



die lobby für kinder

Weltkindertag 2009

- Kinderrechte ins Grundgesetz -

In der Fußgängerzone der Gießener Innenstadt zog die Trommelgruppe des Stephanusheimes unter der Leitung von Nader Madjidian die Passanten in den Bann. Die Jugendlichen begeisterten mit ihren Rhythmen und der Solo-Tänzerin.

Anschließend sorgte das Künstlerduo „To Groove“ für Stimmung bei Groß und Klein.

An dem Informationsstand kamen die MitarbeiterInnen des Kinderschutzbundes mit den PassantInnen ins Gespräch und informierten zum einen über das Angebot des Ortsverbandes und vor allem über die Forderung „Kinderrechte ins Grundgesetz“. Zahlreiche Passanten unterstützten mit ihrer Unterschrift diese Aktion.

**Kinderrechte
ins Grundgesetz!**

Ich bin dafür.

Die Kinderrechte im Grundgesetz zu verankern würde vor allem dazu führen, dass

- » Staat und Gesellschaft das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt stellen,
- » Kinder als eigenständige Personen anerkannt werden,
- » die Förderung und der Schutz für Kinder verbessert werden und
- » die Beteiligung von Kindern zugelassen wird.



Deutscher Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband Gießen e.V.